
Hamburg, den 10.02.26

Umgang mit Handys und Smartwatches während des gesamten Schultages

Liebe Schulgemeinschaft der Grundschule Tornquiststraße,

in letzter Zeit kommen die Kinder vermehrt mit Smartuhren und Handys in die Schule. V.a. aber beobachten wir zunehmend Eltern und Sorgeberechtigte sowie andere Begleitpersonen, die diese Geräte sichtbar und öffentlich auf unserem Gelände und in den Gebäuden nutzen. Dies führt immer wieder zu missverständlichen und störenden Situationen im Schulalltag.

Insbesondere während der Bring- und Abholsituation nutzen viele Eltern und Sorgeberechtigte ihr Handy oder ihre Smartwatch, verunsichern damit die Umstehenden und stören den reibungslosen Ablauf beim Bringen und Abholen der Kinder.

Die Schule ist ein geschützter Raum, in dem sich alle vertrauensvoll miteinander bewegen können müssen. So führt u.a. das unerlaubte Fotografieren, Filmen oder Mitschneiden von Gesprächen zu erheblichen datenschutzrechtlichen Problemen und verletzt das Recht am eigenen Bild. Darum ist für jedes Kind an unserer Schule eine Medienerlaubnis hinterlegt, bei der die Eltern und Sorgeberechtigten entscheiden, ob ihr Kind fotografiert werden darf und in welchem Rahmen (Klassenfoto, Homepage, Unterrichtszwecke) diese Aufnahmen veröffentlicht werden können. Diese Medienerlaubnis wird schulseitig stets sorgfältig geprüft.

Damit sich die Schulgemeinschaft an unserer Torni verantwortungsbewusst und vertrauensvoll im Unterricht, in den Pausen, am Nachmittag, aber auch bei Aufführungen und Veranstaltungen bewegen kann, hat die Schulkonferenz folgenden **Beschluss** gefasst:

Schulkonferenzbeschluss der Grundschule Tornquiststraße vom 10.02.26

Die **Schüler:innen** nutzen auf dem gesamten Schulgelände und im Gebäude die Smartwatch oder das Handy nicht. Die Kinder müssen die Smartwatch – ebenso wie ein Handy - **bevor** sie die Schule betreten, abnehmen und in ihrem Ranzen im **Stumm- oder Schulmodus** verstauen. Wenn die Kinder unser Schulgelände zum Schulschluss verlassen haben, dürfen sie ihr Handy und/oder ihre Smartwatch wieder nutzen. **Ausnahmen:** Kinder, die eine Erkrankung haben, die eine regelmäßige Kontrolle erfordert, dürfen ihr Handy oder ihre Smartwatch zu diesem Zweck nutzen. Diese Ausnahmeregelungen werden bei der Klassenlehrkraft beantragt und im Schulbüro hinterlegt. Sollte ein Notfall auftreten, werden Sie in jedem Fall von der Klassenlehrerin oder dem Schulbüro informiert. Die Schule haftet nicht bei Verlust oder Beschädigung des Handys oder der Smartwatch. Sollten die Kinder sich nicht an unsere Vorgabe halten, wird das Handy oder die Smartwatch von der jeweiligen pädagogischen Kraft eingesammelt und bei der Schulleitung oder der Ganztagsleitung aufbewahrt. Die Eltern und Sorgeberechtigten werden hierüber informiert und können dort Handy oder Smartwatch abholen.

Die **Eltern und Sorgeberechtigte** nutzen auf dem Schulgelände und in den Gebäuden das Handy oder die Smartwatch ebenfalls nicht. Dies gilt auch für die Bring- und Abholsituation. Eltern und Sorgeberechtigte, deren Kind eine Erkrankung hat, die eine Kontrolle über das Handy oder die Smartwatch erfordert, erhalten eine Ausnahmeregelung, die sie bei der Klassenlehrkraft beantragen und die im Schulbüro hinterlegt wird. Informationen für das eigene Kind werden seitens der Eltern und Sorgeberechtigten an die jeweiligen Büros vom Vor- oder Nachmittag übermittelt und nicht an das Handy oder die Smartwatch des Kindes.

Um nicht das Recht am eigenen Bild zu verletzen, werden keine Filmaufnahmen und Fotos gemacht. Dies gilt auch und v.a. für Veranstaltungen. Ausnahmen von dieser Regelung gelten nur nach vorheriger Absprache und Genehmigung durch die Klassenleitung und/oder die Schulleitung und nach Prüfung der Medienerlaubnis der betreffenden Schüler:innen.

Für die **Kolleg:innen** vom Schulfvormittag und von der Ganztagsbetreuung gilt, dass das Handy oder die Smartwatch ausschließlich für dienstliche Belange und für unterrichtliche Zwecke genutzt wird. Vor der Veröffentlichung von gemeinsamen Fotos oder Aufnahmen prüft jede Kolleg:in die Medienerlaubnis der betreffenden Schüler:innen.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und freuen uns auf ein vertrauensvolles Miteinander!

Die Schulkonferenzmitglieder der Schule Tornquiststraße